

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121360
		DK5 DK5-GK	6422 6424
		DK5 - Name	Harburg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	54 70
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	22.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12781,5281
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Naturnaherhaltener Abschnitt in der Aue des Göhlbachtals. Eventuell lag zwischenzeitlich eine Grünlandnutzung vor. Heute hat sich ein großflächiges Schilfröhricht ausgebildet mit Beimischung von Seggen. Das Röhricht ist vergleichsweise wüchsig mit bis zu zwei Metern Höhe. Der Boden ist dauerhaft feucht und weich, teilweise findet man stehendes Wasser. Der Schilfbestand ist von nur wenigen Ruderalarten durchsetzt. Stellenweise finden sich höhere Anteile von Arten der feuchten Hochstaudenfluren, vor allem Mädesüß. Im Süden findet ein kräftiger Aufwuchs von Silber-Weiden statt, die örtlich die Entwicklung in Richtung Auwald einleiten. Einzelne Silber-Weiden erreichen hier Brusthöhendurchmesser von bis zu über einem Meter. Die Dichte des Gehölzes und die Größe reichen aber nicht aus um getrennt auskartiert zu werden. Das Gebiet wird über den Lohmühlengraben entwässert, welcher zwar eine leicht geschwungene Form aufweist, aber wohl regelmäßig unterhalten wird. Der Westteil der Fläche ist heute aufgrund aufgegebener Nutzung von einem Grau-Weidengebüsch geprägt mit Nässezeigern im Unterwuchs. Stellenweise beginnt sich das Röhricht der Nachbarflächen in den Bereich hinein auszubreiten. Das Weidengebüsch erreicht Höhen von vier Metern. Stellenweise findet Eintrag von Gartenabfällen, wahrscheinlich durch die benachbarte Kleingartenkolonie, statt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			20 %
	HFS	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2), (§ 30 (2) 2.2),
2				(§ 30 (2) 4.2), (§ 30 (2) 4.3)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Göhlbachtal, nördlich des Lohmühlengrabens		
Nachbarnutzung/en	Park, Graben, Straße, Fußweg		
Rechtswert (X)	564045	Hochwert (Y)	5923165
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eißendorf (710)	Gemarkung	Eißendorf (711)

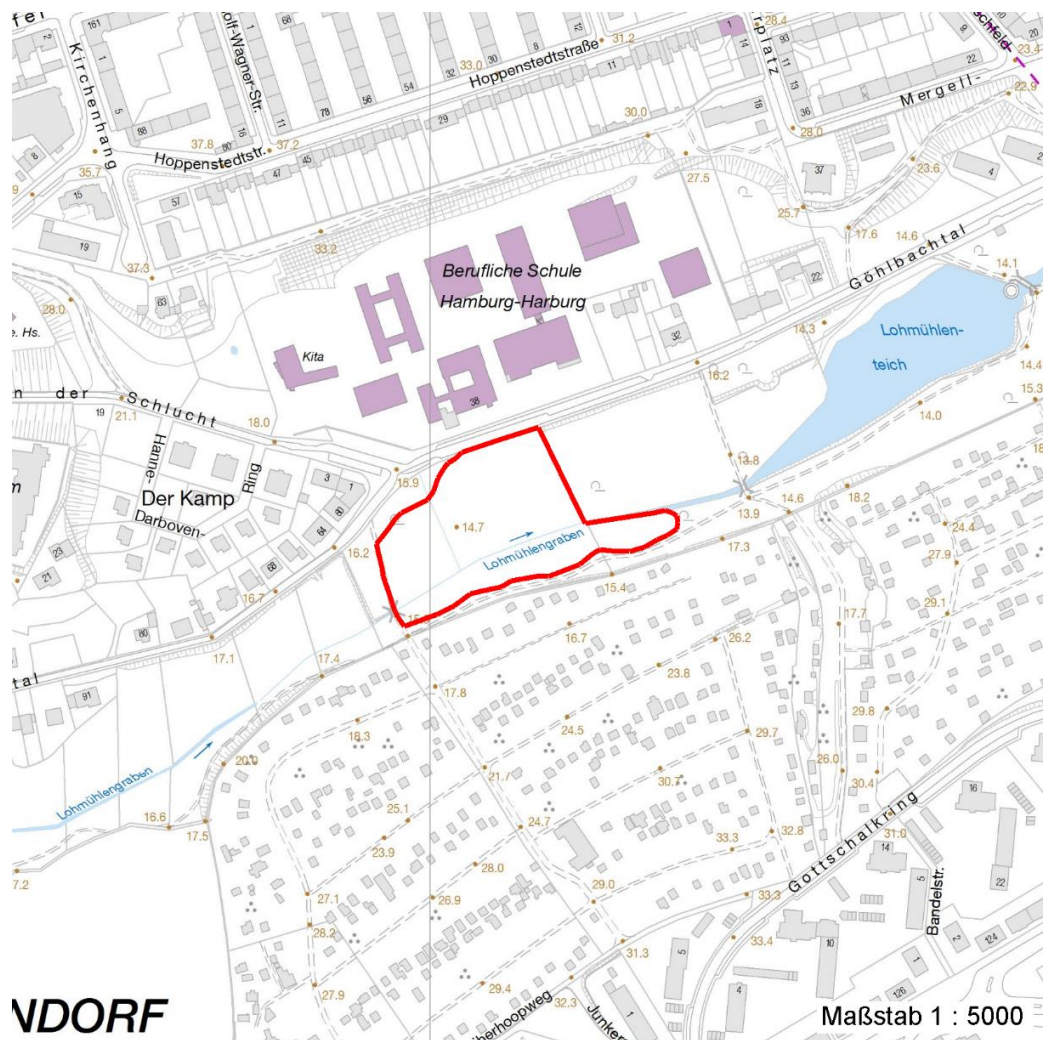
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121360
		DK5 DK5-GK	6422 6424
		DK5 - Name	Harburg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	54 70
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	22.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12781,5281
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG		Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
FFH-GEBIET							
Wasserschutzgebiet							
Karte							



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
121360	25692	6422	54	20.10.2009	K	6424	70
121360	21088	6222	193	09.10.2001	>	6424	41
121360	25797	6422	34	09.10.2001	>	6424	39
121360	25760	6422	35	09.10.2001	>	6424	40

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121360
		DK5 DK5-GK	6422 6424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	54 70
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.06.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12781,5281
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67521	0	6422_54_220618_3.JPG	
67522	0	6422_54_220618_2.JPG	
67523	0	6422_54_220618_1.JPG	

Foto

Fotodatei	6422_54_220618_3.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Foto

Fotodatei	6422_54_220618_1.JPG	Fotodatei	6422_54_220618_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121360
		DK5 DK5-GK	6422 6424
		DK5 - Name	Harburg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	54 70
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	22.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12781,5281
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2018)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.3
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Teil eines größeren Biotopkomplexes Artenreich Bedeutung für das Landschaftsbild Ökologisch positive Entwicklungstendenz Strukturvielfalt Entwicklungspotenzial Bedeutung für den Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Amphibien
Maßnahmen	1.16 - Standort vernässen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Bachtal, minimales Gefälle
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	3
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	7

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	121360	
			DK5 DK5-GK	6422	6424
			DK5 - Name	Harburg	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	54	70
Bearbeitung	WALJ	Kopie	Ja	Kartierung	22.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	12781,5281
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	naß	8,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		B2													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		K1													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h		K1													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1											V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		K1													
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z		K1													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		K1													
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		K1													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		K1													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		K1													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	h		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	h		K1													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1													
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		K1													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		K1													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		K1													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		K1									b				
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		K1													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		K1													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		K1											V		
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		K1													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		K1													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		K1													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121360
		DK5 DK5-GK	6422 6424
		DK5 - Name	Harburg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	54 70
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	22.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12781,5281
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phragmites australis (Schilf)	7	d		K1														
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		S														
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		B1														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		B2														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		K1														V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1														
Anzahl Rote Liste Arten													3					
Anzahl Arten													45					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2018)	Biotoptyp	HFS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2), (§ 30 (2) 2.2), (§ 30 (2) 4.2), (§ 30 (2) 4.3)
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein